

Sicheres und umweltgerechtes Verhalten auf dem Gelände der Continental Reifen Deutschland GmbH im Werk Aachen

Gesetzliche Grundlagen

- › Arbeiten Beschäftigte mehrerer Arbeitgeber an einem Arbeitsplatz, so haben der Gesetzgeber und die Berufsgenossenschaft festgelegt, wie diese sich zur Vermeidung gegenseitiger Gefährdungen abzustimmen haben.

- › **„Arbeitsschutzgesetz“ § 8 Zusammenarbeit mehrerer Arbeitgeber**

(1) Werden Beschäftigte mehrerer Arbeitgeber an einem Arbeitsplatz tätig, sind die Arbeitgeber verpflichtet, bei der Durchführung der Sicherheits- und Gesundheitsbestimmungen zusammenzuarbeiten. Soweit dies für die Sicherheit und den Gesundheitsschutz der Beschäftigten bei der Arbeit erforderlich ist, haben die Arbeitgeber je nach Art der Tätigkeiten insbesondere sich gegenseitig und ihre Beschäftigten über die mit den Arbeiten verbundenen Gefahren für Sicherheit und Gesundheit der Beschäftigten zu unterrichten und Maßnahmen zur Verhütung dieser Gefahren abzustimmen.

(2) Der Arbeitgeber muß sich je nach Art der Tätigkeit vergewissern, dass die Beschäftigten anderer Arbeitgeber, die in seinem Betrieb tätig werden, hinsichtlich der Gefahren für ihre Sicherheit und Gesundheit während ihrer Tätigkeit in seinem Betrieb angemessene Anweisungen erhalten haben.

- › **„Unfallverhütungsvorschrift DGUV 1 § 6 Koordinierung von Arbeiten**

(1) Vergibt der Unternehmer Arbeiten an andere Unternehmer, dann hat er, soweit dies zur Vermeidung einer möglichen gegenseitigen Gefährdung erforderlich ist, eine Person zu bestimmen, die die Arbeiten aufeinander abstimmt. Er hat dafür zu sorgen, dass diese Person Weisungsbefugnis gegenüber seinen Auftragnehmern und deren Beschäftigten hat.

(2) Übernimmt der Unternehmer Aufträge, deren Durchführung zeitlich und örtlich mit Aufträgen anderer Unternehmer zusammenfällt, so ist er verpflichtet, sich mit den anderen Unternehmern abzustimmen, soweit dies zur Vermeidung einer gegenseitigen Gefährdung erforderlich ist.



Allgemeine ESH-Regeln

Die Verwendung von werkseigenen Geräten,

Maschinen, Einrichtungen, Werkstoffen geschieht auf eigene Gefahr und ist nur mit Genehmigung des Auftraggebers zulässig.

Werden Gabelstapler benötigt,

so werden werkseigene nur dann an Sie verliehen, wenn der Fahrer einen gültigen FFZ-Führerschein vorlegen kann und eine praktische Einweisung durch Continental stattgefunden hat. Eigene Fahrzeuge mit Dieselmotor müssen mit einem Rußpartikelfilter versehen sein. Vorzuziehen sind in Bereichen der laufenden Produktion Fahrzeuge mit Elektroantrieb.

Allgemeine ESH-Regeln

Elektrische Betriebsmittel dürfen von Ihnen nur eingesetzt werden, wenn sie regelmäßig nach BGV A 3 geprüft sind.

Tragbare Elektrowerkzeuge 230 Volt (wie Handbohr-, Schleif- und Schneidemaschinen, Schlagwerkzeuge, Blechscheren u. ä. dürfen nur über einen Fehlerstromschutzschalter (FI-Schalter) nach VDE 0100, § 13 betrieben werden.

Bei Arbeiten in der Nähe offener, ungeschützter spannungsführender elektrischer Anlagen und Leitungen, sind diese spannungslos zu schalten oder es ist ein wirksamer Berührungsschutz anzubringen.

An Kranbahnen können offene, spannungsführende Leiterschienen angebracht sein, die durch ein Warnschild gekennzeichnet sind.

Spannungsab- und -einschaltungen sowie die Montage und Demontage von Schutzvorrichtungen dürfen nur von der zuständigen Elektroabteilung vorgenommen werden.

Allgemeine ESH-Regeln

Bei Arbeiten in der Nähe einer Krananlage, bei denen sich Gefahren für Ihre Arbeit ergeben (Quetschstellen, Einzugsstellen, spannungsführende Leiterschienen...), ist diese durch den Betreiber spannungslos zu schalten und durch ein Vorhängeschloß am Hauptschalter gegen Wiedereinschalten zu sichern.

Baustellen, Ausschachtungen, Gruben, Gräben, Bodenöffnungen usw. müssen ausreichend abgesichert und mit Warnschildern versehen werden. Für eine ausreichende Beleuchtung bei Dunkelheit, gemäß Baustellen-VO, ist zu sorgen.

Vor dem Befahren von Behältern, Kanälen, Gruben, Brunnen, Schächten und dergleichen, in denen mit dem Vorhandensein von Atemgiften oder mit Sauerstoffmangel gerechnet werden muß, ist die Werksfeuerwehr zu benachrichtigen. Arbeiten in solchen Behältern dürfen nur nach Ausstellung einer Befahrerlaubnis und unter Aufsicht eines Vorgesetzten durchgeführt werden.
Bei Bedarf ist die Feuerwehr hinzuzuziehen.

Allgemeine ESH-Regeln

Bei Unklarheit über den weiteren Fortgang der Arbeiten ist keinesfalls zu improvisieren.

Die Arbeiten sind immer mit dem zuständigen Fremdfirmenkoordinator abzustimmen.

Bei Zuwiderhandlungen gegen diese Bestimmungen ist Continental berechtigt, die Arbeit in angemessenem Maß zu unterbrechen.

Dadurch entstehende Kosten und Zeitverschiebungen gehen zu Lasten des Auftragnehmers.

Allgemeine Verhaltensweisen



Zur besonderen Beachtung:

Es sind alle, bei Continental tätig werdende Mitarbeiter vor Aufnahme der Arbeiten, und dann 1x im Jahr, mittels der mitgeltenden Dokumente zu unterweisen:

<https://www.continental-reifen.de/autoreifen/rechtliche-hinweise>

Unterweisungsgrundlagen für sicheres und umweltgerechtes Verhalten auf dem Gelände der Continental Reifen Deutschland GmbH

Arbeitsanweisungen für die Unterweisung von Fremdmitarbeitern und Besuchern

Merkblatt für Fremdfirmen und deren Mitarbeiter zum Arbeitsschutz und Umweltschutz

LOTO-Video

Allgemeine Verhaltensweisen

S 60 Blatt 20 Ausg. 8 / 20.02.2018 / R. Peters

Seite 1 von 12

Leitfaden für Fremdfirmen zum Arbeits-, Gesundheit-, Brand- und Umweltschutz



The Future in Motion

Werk Aachen

**Leitfaden für
Fremdfirmen und
deren Mitarbeiter
zum
Arbeits-, Gesundheit-,
Brand- und
Umweltschutz**

Allgemeine Verhaltensweisen

Zeichen und Piktogramme

- Im Werk werden Ihnen eine Vielzahl von Piktogrammen und anderen Zeichen begegnen, die auf Gefahren, Verbote, Gebote oder Rettungseinrichtungen hinweisen.

- Verbotsszeichen 
- Gebotszeichen 
- Warnzeichen 
- Brandschutzzeichen 
- Rettungszeichen 
- Gefahrenpiktogramme 
- sowie Hinweis-, Leucht-, Schall-, Sprech- oder Handzeichen



- Ich informiere mich über die Bedeutung der jeweiligen Kennzeichnung und befolge diese!

Allgemeine Verhaltensweisen

Verbote auf dem gesamten Werksgelände



- Ich rauche (E-Zigaretten inbegriffen) nur in ausgewiesenen Bereichen! Ansonsten gilt ein generelles Rauchverbot.



- Ich fotografiere nicht auf dem Werksgelände! Ohne spezielle Freigabe ist das Fotografieren strengsten untersagt.



- Ich benutze auf dem Werksgelände keine Kopfhörer (Ausnahme sind Pausenräume).



- In der Produktion und in der Werkstätten führe ich keine Glasflaschen mit mir (Glasflaschenverbot).



Allgemeine Verhaltensweisen

Allgemeine Verkehrsregeln



- Ich respektiere immer alle Verkehrszeichen und die Geschwindigkeitsbegrenzung von maximal 20 km/h außerhalb von Gebäuden.



- Ich nutze niemals mobile Endgeräte am Steuer.
- Ich suche mir einen sicheren Platz zum Telefonieren und bleibe stehen.



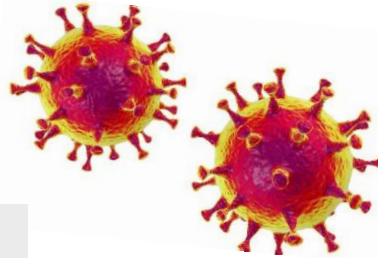
- Ich höre als Fahrer von Flurförderzeugen kein Radio oder Musik, auch nicht über Lautsprecher.



Allgemeine Verhaltensweisen

Hygienemaßnahmen

- Ich schütze mich und meine Kollegen vor Ansteckung!



- ✓ Kein Händeschütteln
- ✓ Vermeiden Sie es, die Schleimhäute Ihrer Augen, Nase und Ihres Mundes zu berühren
- ✓ Nicht in die Hand niesen & husten, sondern in Ihre Armbeuge

- ✓ Halten Sie mind. 1,5 m Abstand zu Ihren Kollegen/innen
- ✓ Achten Sie darauf, dass sich nicht zu viele Kollegen gleichzeitig im Pausenraum aufhalten

Regelmäßiges und gründliches Händewaschen

- ✓ Regelmäßiges & gründliches Händewaschen mit Seife
- ✓ Mindestens 30 Sekunden
- ✓ Hände sorgsam abtrocknen
- ✓ Hautschutzplan beachten

Verhalten im Gefahrfall

Brandfall, Unfall oder andere Notfallsituation

1. Ich melde das Ereignis per Telefon oder im Brandfall alternativ über den Handfeuermelder



NOTRUF: 333

Notruf vom Mobiltelefon: 0241 5193-333



Handfeuermelder

- W**er? meldet?
- W**as? ist passiert?
- W**o? ist es passiert?
- W**ie viele? Personen sind in Gefahr?
- W**arten! auf Rückfragen!



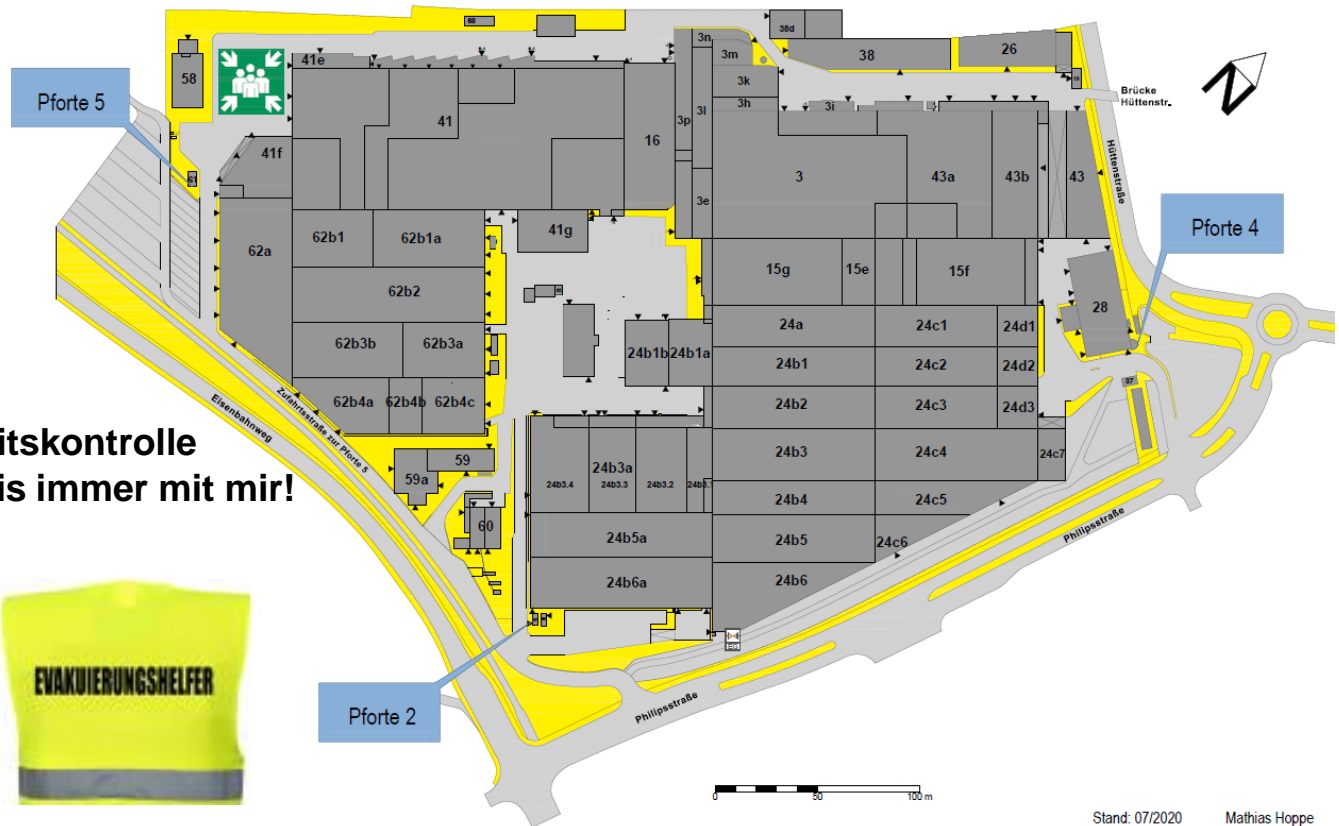
Verhalten im Gefahrfall

Sammelstelle

Im Falle eines Räumungsalarms suche ich die zentrale Sammelstelle auf!



Ich führe zur Vollzähligkeitskontrolle meinen Mitarbeiterausweis immer mit mir!



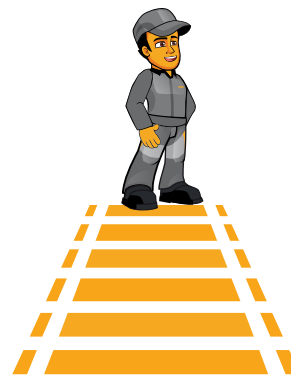
Stand: 07/2020 Mathias Hoppe

Ich befolge die Anweisungen der Evakuierungshelfer!

Werkverkehr

Fußgänger und Flurförderzeuge im Betrieb

- Durch viele Transporte zwischen den Abteilungen bzw. Anlagen ist nahezu im gesamten Werk ein hohes Aufkommen an Werkverkehr.
- Als Fußgänger nutze ich nur die ausgewiesenen Fußwege.
- In gemeinsamen Fuß- und Fahrwegen ist von beiden Parteien erhöhte Aufmerksamkeit erforderlich.



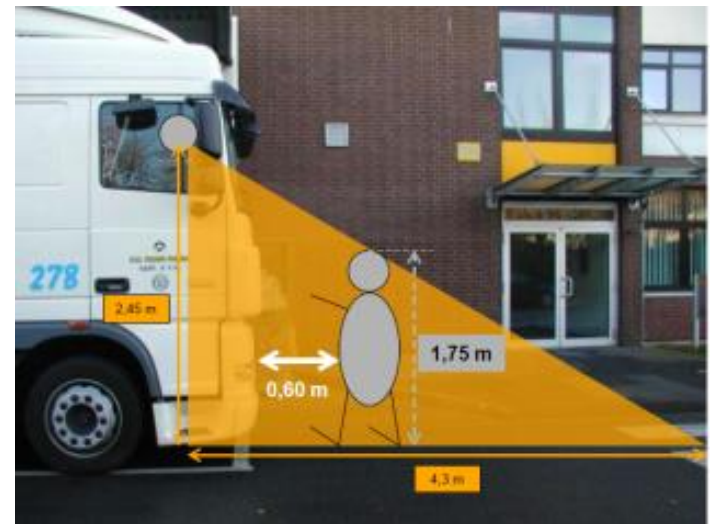
Werkverkehr

Fußgänger und Flurförderzeuge im Betrieb

- Als Fußgänger achte ich stets auf den innerbetrieblichen Transport im Werk, halte Sicherheitsabstand und verständige mich per Augenkontakt, bevor ich weiterlaufe oder mich dem Fahrzeug nähere.



- Besonderheiten bei LKW
 - Großer Wendekreis
 - Anhänger schwenkt stark aus
 - Toter Winkel nach vorn und zur Seite
 - Direkter Blick hinter den LKW nicht möglich
 - Eingeschränkter Blick nach hinten nur über Spiegel



Maschinen, Anlagen und Arbeitsmittel

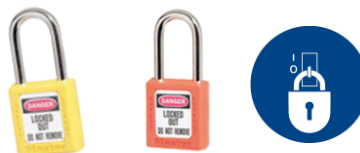
Lock Out – Tag Out



- Ich wende stets LOTO an, wenn ich Gefahrenbereiche in Maschinen / Anlagen betrete!
- LOTO bedeutet soviel wie „abschließen und kennzeichnen“ und dient dazu, Unfälle und Verletzungen zu vermeiden, denn durch LOTO wird das unbeabsichtigte Wiederanlaufen einer Maschine verhindert.



- Jeder Mitarbeiter bekommt ein persönliches LOTO-Schloss und wird unterwiesen.



LOTO-Schloss ist Teil der PSA und im Produktionsbereich immer mitzuführen.



Link zu Film: [LOTO](#)



Organisation

ESH Prinzipien und ESH Politik



Continental
The Future in Motion

ESH Prinzipien

Vertrauen

- › Ich agiere stets als Vorbild und schätze es sehr, wenn andere auf mich achten
- › Ich bin für die Einhaltung unserer Regeln verantwortlich und übernehme die Verantwortung für mein Handeln

Gewinnermentalität

- › Ich habe die Pflicht, meine Gesundheit, mein Leben und die Umwelt zu schützen und ich erwarte von anderen, dass sie dasselbe tun
- › Ich lobe alle dafür, dass sie unsere Prinzipien leben, und ich stelle sicher, dass unsere Regeln von allen eingehalten werden

Verbundenheit

- › Ich Sorge für mich selbst und alle Menschen um mich herum
- › Ich achte auf meine Umwelt

Freiheit

- › Ich respektiere und befolge unsere Regeln
- › Ich identifiziere und adressiere Verbesserungsmöglichkeiten

PROTECT YOUR FUTURE. ACT NOW!
ESH



Continental
The Future in Motion

ESH-Politik

Wir bringen die Erwartungen der Menschen, die Belange der Umwelt und Interessen des Unternehmens in Einklang.

Nachhaltiger Umwelt-, Arbeits- und Gesundheitsschutz (ESH*) sind fester Bestandteil unserer Unternehmenskultur.

- › Wir halten rechtliche Verpflichtungen und interne Vorgaben unter Berücksichtigung aller Risiken und Chancen ein. Hierbei beachten wir auch die Interessen unserer Stakeholder.
- › Wir leisten mit unseren Prozessen und Produkten einen wesentlichen Beitrag zum nachhaltigen Umweltschutz - insbesondere zum Klimaschutz - über den gesamten Produktlebensweg.
- › Wir schonen Ressourcen und verhindern Umweltbelastungen wie Emissionen in Boden, Luft und Wasser sowie Abfälle und verringern den Verbrauch an Energie, Wasser, Roh- und Betriebsstoffen.
- › Wir treffen Vorsorge, beseitigen Gefahren, minimieren Risiken und schützen damit alle Personen in unserem Unternehmen vor Unfällen und arbeitsbedingten Erkrankungen. Die Mitarbeiter und deren Vertretung werden konsultiert und beteiligt.
- › Wir fördern aktiv die Gesundheit unserer Mitarbeiter.
- › Wir betreiben ein Notfallmanagement zur Vermeidung von Personen-, Sach- und Umweltschäden.
- › Wir schulen, informieren und motivieren unsere Mitarbeiter zu sicherem und umweltbewusstem Verhalten.
- › Wir fördern nachhaltiges Handeln innerhalb unserer Lieferketten.
- › Wir berichten regelmäßig über ESH-relevante Themen.
- › Wir führen in den Standorten ESH-Managementsysteme entsprechend internationaler Standards, überprüfen regelmäßig die Umsetzung der Vorgaben und fördern aktiv die kontinuierliche Verbesserung.

Alle Personen, die für unser Unternehmen arbeiten, sind zur Beachtung dieser ESH-Politik verpflichtet und zur aktiven Mitwirkung angehalten.

ESH-Politik, der Vorstand, Februar 2019

Environment, Safety and Health

Alle Personen, die für unser Unternehmen arbeiten, sind zur Beachtung dieser ESH-Leitlinien verpflichtet und zur aktiven Mitwirkung angehalten.

Organisation

Managementsysteme

- Das Werk Aachen verfügt über ein zertifiziertes integriertes Managementsystem (Arbeitsschutz-, Energie- und Umweltschutzmanagement).



Umweltschutz

Abfallentsorgung

- Ich sortiere die Abfälle in die gekennzeichneten Behälter.

Hausmüllähnliche Gewerbeabfälle

(Grün)

Papier / Pappe

(Blau)

Grüner Punkt

(Gelb)

Folien

(Grau)

Sonderabfälle

(Rot)

Gummispezifische Abfälle

(Schwarz)

BÜRO	grüner Punkt	BÜRO Restm	BÜRO Papier
für:	• Metalle, Kunststoffe • Verbundstoffe • Sauber und ohne Inhalt	Nur für:	Nur für: • sauberes Papier • aller Art
nicht für:	• Glas u. andere Abfälle	nicht für:	nicht für: • Handtuchpapier • Pappe • verschmutztes Papier • Labelrücken

- **Merke:** Gut sortierte Abfälle schonen die Umwelt und reduzieren Entsorgungskosten!

Vielen Dank
für Ihre Aufmerksamkeit!

